

Zeichenerklärung

I. Festsetzungen des Bebauungsplanes

1. Art der baulichen Nutzung

WA Allgemeines Wohngebiet

2. Maß der baulichen Nutzung

0,4 / 20% Grundflächenzahl / zusätzl. Versiegelungsfläche

0,5 Geschossflächenzahl

I Höchstmaß

2 WO 2 Wohnungen je Baugrundstück

3. Bauweise, Baugrenze

o offene Bauweise

ED nur Einzel- und Doppelhäuser zulässig

--- Baugrenze

4. Weitere Nutzungsarten

--- Bereich ohne Ein- und Ausfahrt

o Pflanzgebot für Bäume

5. Baugestaltung

40° Dachneigung

←→ Hauptgebäude-Firstrichtung

6. Sonstige Planzeichen

--- Grenze des räumlichen Änderungsbereiches

II. Planmaße / Bestandsangaben

19,0 Vermaßung

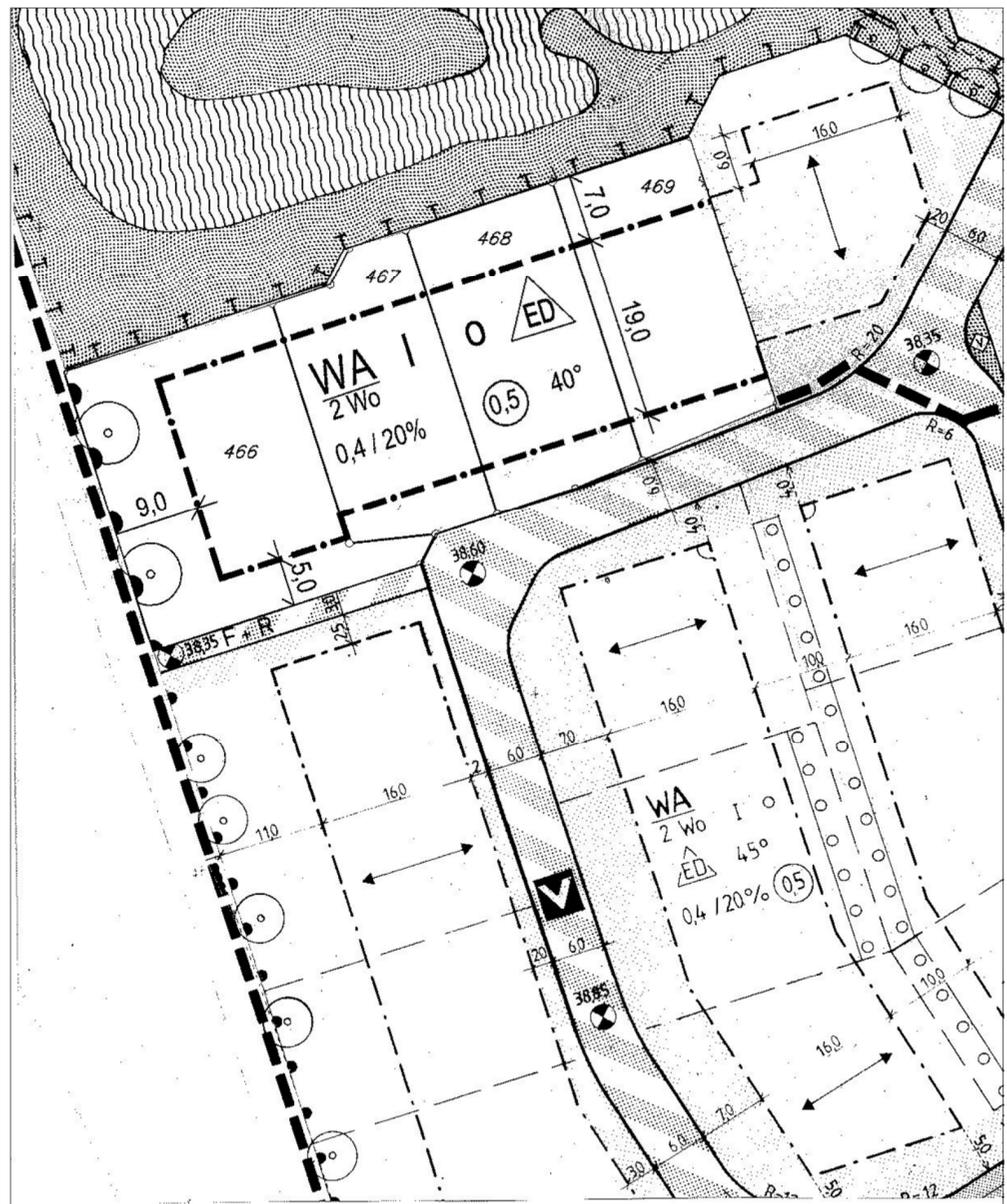
--- Flurstücksgrenze

466 Flurstücksnummer

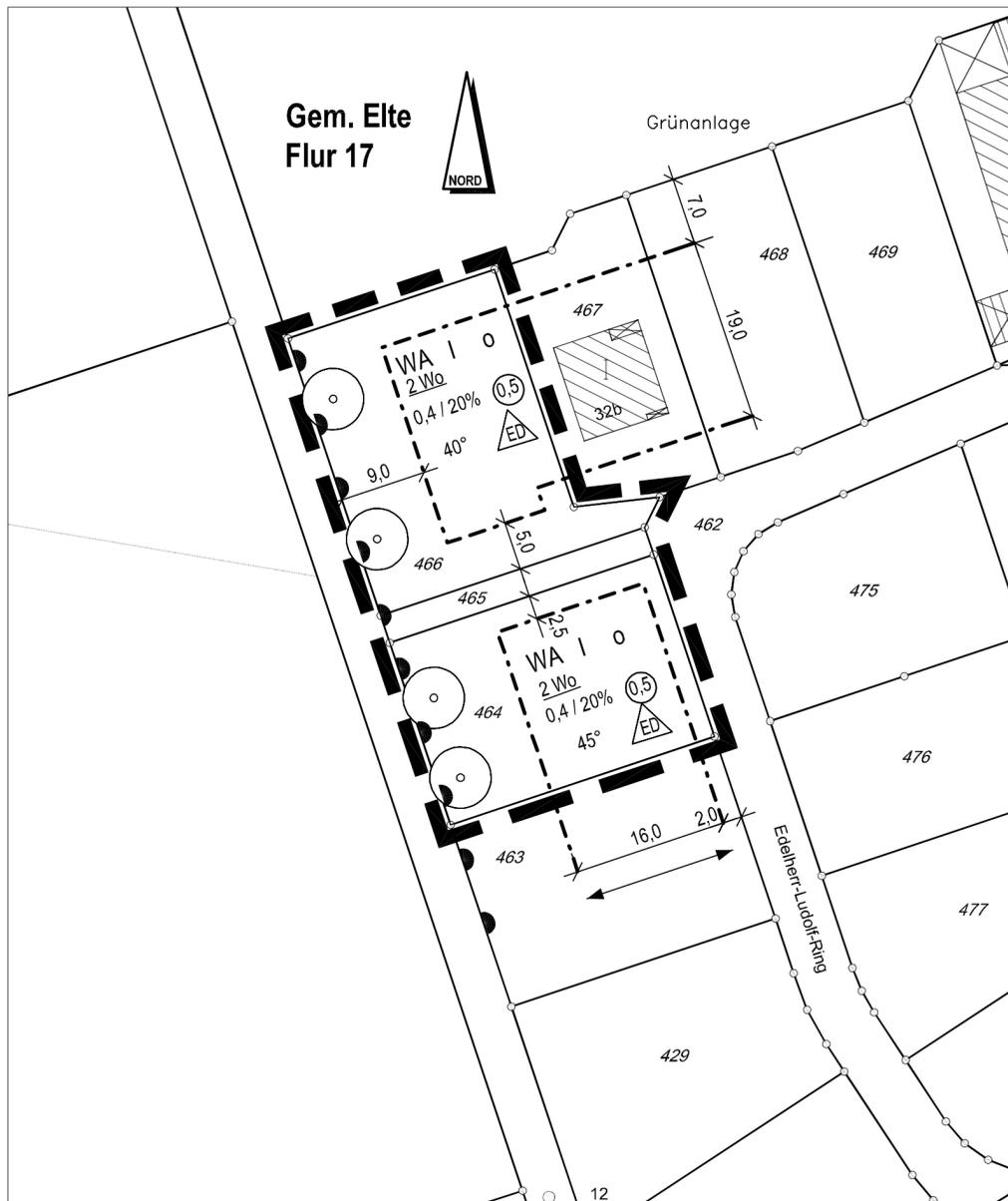
▨ Wohngebäude

▨ Wirtschaftsgebäude

Im übrigen ist die Zeichenvorschrift für Katasterkarten und Vermessungsrisse in Nordrhein-Westfalen in der Fassung vom 20.12.78 angewendet. (RdErl. d. Innenministers I D2 - 7120)



Alt



Neu

Verfahrensvermerke

Für die städtebauliche Planung Rheine, 20.04.05

Produktgruppe Stadtplanung

gez. Teichler

Dipl.-Ing.

Die Planunterlagen sowie die Darstellungen und Festsetzungen entsprechen den Anforderungen der §§ 1 und 2 der Planzeichenverordnung.

Rheine, 20.04.05

Produktgruppe Vermessung

gez. Hildebrandt

Städt. Vermessungsrätin

Der Stadtentwicklungsausschuss „Planung und Umwelt“ der Stadt Rheine hat in seiner Sitzung am 20.04.05 die Änderung dieses Bebauungsplanes gemäß § 1 Abs. 8 BauGB in Verbindung mit § 13 BauGB beschlossen.

Rheine, 20.04.05

Die Bürgermeisterin
In Vertretung

gez. Dr. Ernst Kratzsch

Erster Beigeordneter

Der Änderungsentwurf hat mit Begründung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB in Verbindung mit § 13 Abs. 2 Nr. 2 BauGB aufgrund des Beschlusses des Stadtentwicklungsausschusses „Planung und Umwelt“ der Stadt Rheine vom 20.04.05 in der Zeit vom 13.05.05 bis einschließlich 13.06.05 öffentlich ausgelegen.

Rheine, 14.06.05

Die Bürgermeisterin
In Vertretung

gez. Dr. Ernst Kratzsch

Erster Beigeordneter

Die Änderung des Bebauungsplanes ist gemäß § 10 Abs. 1 BauGB durch den Rat der Stadt Rheine am 27.09.05 als Satzung beschlossen worden.

Rheine, 27.09.05

gez. Angelika Kordfelder

Die Bürgermeisterin

gez. Vogelsang

Schriftführer

Der Satzungsbeschluss für diese Änderung des Bebauungsplanes ist gemäß § 10 Abs. 3 BauGB in Verbindung mit § 16 der Hauptsatzung der Stadt Rheine in der Münsterländischen Volkszeitung am 14.10.05 ortsüblich bekannt gemacht worden. Mit dieser Bekanntmachung ist die Änderung des Bebauungsplanes rechtsverbindlich.

Rheine, 18.10.05

Die Bürgermeisterin
In Vertretung

gez. Dr. Ernst Kratzsch

Erster Beigeordneter

Rechtsgrundlagen

- Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 27. August 1997 (BGBl. I S. 2141, 1998 I S. 137), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes zur Anpassung des Baugesetzbuches an EU-Richtlinien vom 24. Juni 2004 (BGBl. I S. 1359)
- Baunutzungsverordnung (BauNVO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. Januar 1990 (BGBl. I S. 132), zuletzt geändert durch Gesetz vom 22. April 1993 (BGBl. I S. 466)
- Planzeichenverordnung (PlanzV) vom 18. Dezember 1990 in der Fassung der Bekanntmachung vom 22. Januar 1991 (BGBl. I S. 58)
- Bauordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (BauO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 1. März 2000 (GV NW S. 256)
- Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 25. März 2002 (BGBl. I S. 1193)
- Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV. NRW. S. 666), zuletzt geändert durch Gesetz vom 16. November 2004 (GV. NRW. S. 644)
- Hauptsatzung der Stadt Rheine vom 15. Dezember 1997 in der Fassung der Bekanntmachung vom 17. Dezember 1997; zuletzt geändert durch Ratsbeschluss vom 3. Juli 2001

Die textl. Festsetzungen und Hinweise des rechtsverbindlichen Bebauungsplanes bleiben Bestandteil dieser Änderung.

Stadt Rheine 4. Änderung Bebauungsplan Nr. 265 Kennwort: "Wischmannstraße-Nord Teil B"

Maßstab 1 : 500

Stand: 22.02.2005